

19. Juli 2021

Sparkasse HagenHerdecke stellt 500.000 Euro Soforthilfe zur Verfügung

Eine beispiellose Starkregen- und Hochwasserkatastrophe hat in der vergangenen Woche auch die Städte Hagen und Herdecke heimgesucht. Die einzelnen Gebiete sind zwar sehr unterschiedlich betroffen und das Wasser ist inzwischen größtenteils abgelaufen, aber allein die Bilder aus dem Volmetal und Hohenlimburg zeigen ein kaum fassbares Ausmaß der Zerstörung. Unzählige Menschen und Firmen mussten große Verluste hinnehmen und stehen teilweise vor dem finanziellen Ruin.

Unbürokratische Hilfe

Die Sparkasse HagenHerdecke und die Sparkassenstiftung für Hagen haben sich daher entschlossen, gemeinsam aus Solidarität mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern zu helfen. Mit einer Spende in Höhe von insgesamt einer halben Million Euro soll die größte Not einfach, schnell und unbürokratisch gelindert werden.

Unterstützungen zentral über die Städte Hagen und Herdecke

Die finanziellen Hilfen werden durch beide Stadtverwaltungen zentral koordiniert. Hierzu steht die Sparkasse in engem Kontakt zur Stadt Hagen und zur Stadt Herdecke. Sobald die notwendigen Einzelheiten geklärt sind, können alle Anfragen an die noch zu benennenden Kooperationspartner der beiden Stadtverwaltungen gestellt werden. Die entsprechenden Informationen werden kurzfristig über die Internetseiten der Städte bekannt gegeben. Hier gibt es auch die aktuellen Hinweise zu weiteren Hilfsangeboten.